

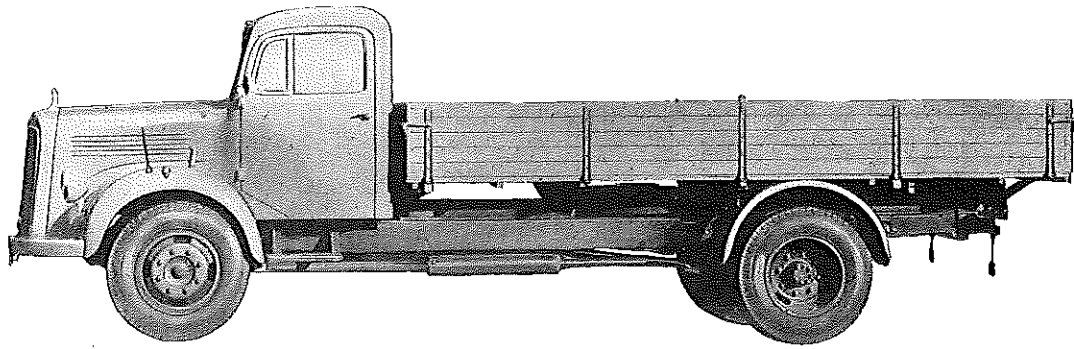
DAIMLER-BENZ AG.
Werk Mannheim

TYP L 311
LK 311

Gruppe **14**

Daimler-Benz

700



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 100 PS bei 3000 U/min

Nutzlast: max. 3,85 t

Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 312
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt/Vorkammer
Höchstes Drehmoment	27 mkg bei 1600 U/min
Größte Nutzleistung	100 PS bei 3000 U/min (110 gr. HP nach SAE)
Hubraumleistung	21,8 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	7,4 kg/cm ² bei 1600 U/min
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	12 m/sek
Verdichtungsverhältnis	19,8
Kurbelverhältnis	3,83
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung
Kühlung	Wasser (Thermostat)
Gewicht	382 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block/mit Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen mit Chrom legiert
Zylinder-Bohrung	90 mm
Kolbenhub	120 mm
Gesamthubraum	4580 cm ³
Zylinderkopf	1 Block/abnehmbar/Gußeisen (chromlegiert)
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Asbest-Dichtung

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zus. mit Einspritzp.
Kraftstofftank-Füllmenge	92 l
Kraftstofffilter	Filzrohrfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	7-9 l
Ölfilter	Hauptstromfilter
Ölkühler	gegossener Flachkühler
Luftreiniger	1 Ölbadfilter/Ansauggeräuschdämpfer mit Frischluftansaugung v. d. Kühler
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	21 l
Kühlerbauart	Röhrenkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator m. saugseit. Luftfhr.
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 70 B 410 RS 64/7
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	135 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4

Kraftübertragung

Kupplung	Fichtel & Sachs/H 32
Kupplungs-Art	Reibungsk./Einscheiben/trocken
Schaltgetriebe	Daimler-Benz
Schaltgetriebe-Art	mechanisches Stufengetriebe, auf Wunsch Synchrongetriebe
Schaltgetriebe-Anordnung	mit Motor verblockt
Anzahl der Gänge	5 V/1 R
Übersetzungen	i = 7,37/4,23/2,49/1,56/1,0/7,15
Geräuscharme Gänge	4 (mit Klauenschaltung ¹⁾)
Schalthebel-Anordnung	neben Fahrersitz
¹⁾ (auf Wunsch b. Synchrongetr. i = 8,02/4,785/2,736/1,663/1/8,29) (auf Wunsch: b. Synchrongetr. 1.-5. Gang) (auf Wunsch: 1.-5. Gang vollsynchronisiert)	

Triebwerk

Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mähle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe (davon 1 Ring verchr./2 Ölabbstreifringe)
Pleuel	T-Querschnitt/schräg geteilt
Pleuellager	(Dreistofflager) mit Stahlstückschalen
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. Lagerstellen gehärtet/7 Mehrstoff-Gleitgl. mit Stahlstützschalen/6 Gegen-gew./Schwingungsdämpfer
Kurbelgehäuse	Gußeisen/geteilt
Schmieröleleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	29° vor OT
Einlaßventil schließt bei	55,9° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	57,4° vor UT
Auslaßventil schließt bei	24,3° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,25 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stößstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/4 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	Zahnräder/schrägverzahnt
Saugrohransführung	von oben d. Zylinderkopfaube

Reglerausführung	Fliehkraftregler
Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8/Beru 214 Ge
Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BNG 4/12 CR 201
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	12 V
Übersetzung	
Antriebsritzel/Schwungrad	i = 13,9
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GG 240/12-2400 R 10
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	240 W
Ladebeginn	bei 750 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler RS/UA 160/12/1
Antrieb der Lichtmaschine	Keilriemen/einfach
Übersetzungsverhältnis	
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1,88
Lichtmaschine-Befestigung	Schwenkarm
Batterie	12 V/2 Stück/an Stirnwand unter Motorhaube/je 84 Ah

Schaltungsart	Kugelschaltung/unmittelbar
Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	3 l
Kraftübertragungselement	2teilige Gelenkwelle
Ausgleichgetriebe	Kegelradgetriebe
Antrieb der Halbachsen	Spiral-Kegelräder
Zusatzgetriebe	—
Treibende Räder	Hinterräder
Übersetzung	
Schaltgetriebe/Hinterräder	i = 5,72 (auf Wunsch 6,83)
Schubübertragung	Hinterfedern

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart Scheibenrad/Stahl
 Anzahl der Räder 4
 (Zwillingsräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen vorn 2/hinten 4
 Reifengröße 7,50-20 eHD
 (auf Wunsch 8,25-20 eHD)
 Reifenluftdruck, vorn/hinten 4,0/4,5 atü (3,5/4,75 atü)
 Felgenart Schrägschulterfelge/geteilt
 Felgenreiße 6,0-20 (6,5-20)
 Radaufhängung, vorn Starrachse
 Radaufhängung, hinten Starrachse
 Federung, vorn 2 Halbelliptikfedern

Fahrwerk

Federung, hinten 2 Halbelliptikfedern/2 Zusatzfedern/progressiv wirkend
 Stoßdämpfer vorn/Teleskopstoßdämpfer
 Radsturz 1°
 Spreizung 9° 30'
 Vorspur 1-3 mm
 Nachlauf 3°
 Art der Lenkung Daimler-Benz, Kugelumlauf lenkung
 Lenkübersetzung i = 34,2
 Größter Radeinschlag innen 32°/außen 26°
 Lenksäulen-Anordnung links (wahlweise rechts)
 Spurstange ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage Teves Bosch, u. Daimler-Benz
 Wirkungsweise der Fußbremse hydraulisch/auf 4 Räder/Innenbacken (auf Wunsch mit Druckluftbremshilfe [Bosch])
 Wirksame Gesamtbremsfläche 2015 cm²

Bremskraft-Übertragung hydraulisch
 Bremsstrommel-Ø vorn und hinten 400 mm
 Wirkungsweise d. Handbremse mechanisch/auf Hinterräder/Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells	Ausführung					
	Lkw/Pritsche		Lkw/Pritsche		Lkw/Kippbrücke	
Bereifung	7,50-20		8,25-20		7,50-20 .. 8,25-20	
Radstand	3600	4200	4830	3600	4200	4830
Spurweite, vorn	1700		1700		1700	
Spurweite, hinten	1700		1700		1700	
Fahrgestellgewicht	2250	2330	2455	2310	2390	2515
Achslast aus Fahrgestellgew., vorn/hint.	1400/850	1440/890	1500/955	1420/890	1460/930	1520/995
Fahrgestelltragfähigkeit	4750	4670	4545	4690	4610	4485
Bodenfreiheit	240		255		255	
Kleinster Spurbreis-Ø	13,6	15,7	17,6	13,6	15,7	17,6

Bei Fahrzeugen mit Druckluftbremshilfe erhöht sich das Fahrgestellgewicht um ca. 60 kg

Rahmenausführung offene [-Längsträger] Fahrgestell-Schmiersystem Einzelschmierung
 Anhängerkupplung auf Wunsch nur in Verbindung mit der Druckluftbremshilfe Lastzugbremsventil Voreinstellung für Anhängerbremse (auf Sonderwunsch)

Allgemeines

Allgemeines	Ausführung					
	Lkw/Pritsche		Lkw/Pritsche		Lkw/Kippbrücke	
Bereifung	7,50-20		8,25-20		7,50-20 .. 8,25-20	
Radstand	3600	4200	4830	3600	4200	4830
Achslasten und Gewichte						
Zulässige Achslast, vorn	2200	2200	2200	2200	2200	2200
Zulässige Achslast, hinten	4800	4800	4800	5600	5600	5600
Zulässiges Gesamtgewicht	7000	7000	7000	7000	7000	7000
Leergewicht	3080 ²⁾	3180 ²⁾	3405 ²⁾	3150 ²⁾	3250 ²⁾	3475 ²⁾
Nutzlast	3600	3760	3300	3850	3750	3150
Brutto-Anhängelast, gebremst ¹⁾	7000	7000	7000	7000	7000	7000
Maße						
Länge über alles	6565	7265	8265	6565	7265	8265
Breite über alles	2280	2280	2280	2280	2280	2280
Höhe über alles (entlastet)	2295	2295	2295	2310	2310	2295
Überhang, vorn	1120	1120	1120	1120	1120	1120
Überhang, hinten	1845	1945	2315	1845	1945	2315
Ausladung d. Anhängerkupplung ca.	1465	1570	2005	1465	1570	2005
Kleinster Wendekreis-Ø ca.	14,5	16,6	18,5	14,5	16,6	18,5
Innenmaße des Laderaumes						
Länge	3800	4500	5500	3800	4500	5500
Breite	2100	2100	2100	2100	2100	2100
Höhe	500	500	500	500	500	400
Sonstige Daten						
Höchstgeschwindigkeit	88	88	88	92	92	92
Kraftstoffverbr. nach DIN 70030	14,4	14,4	14,4	14,4	14,4	14,4
Ölverbrauch	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2

Bei Fahrzeugen mit Druckluftbremshilfe erhöht sich das Leergewicht um ca. 60 kg

1) Nur für Fahrzeuge mit Druckluftbremshilfe 2) Mehrgewicht bei Synchrongetriebe: 30 kg

Zubehör

Scheinwerfer 35 W/Kugelfuß/200 mm Ø Fahrtrichtungs-Anzeiger Blinkleuchten vorn u. hinten
 Lichtaustritt Öldruckanzeiger Zeiger-Meßgerät
 Standlicht im Scheinwerfer eingebaut Ladestromanzeiger Kontroll-Leuchte
 Abblenden Fußschalter Geschwindigkeitsmesser 0 bis 100 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030

Nummer(n) der allgemeinen Betriebserlaubnis: 1978/79